



Eidgenössischer Armbrustschützenverband
Association Fédérale de tir à l'arbalète AFTA

Swiss Trophy OASV 2011 | Bericht

Schönholzer und Harlacher siegen

Mara Schönholzer (Neukirch) und Renato Harlacher (Rümlang) gewinnen die zweite Swiss Trophy der laufenden Saison in Herisau. Sieben Junioren und 14 Eliteschützen fanden den Weg in die Ostschweiz.

Text: Marco Dalle Case

Wie schon in Berg konnte Harlacher die Konkurrenz auf die Ränge verweisen. Nach dem stehend Wettkampf führte zwar Gerold Pfister (Wolfertswil) das Feld mit einem Zähler Vorsprung an, aber mit einem Resultat von 290 Punkten kniend konnte Harlacher den Wettkampf gewinnen. Pfister und Marianne Wehle (Schaffhausen) kamen auf die weiteren Podestplätze.

Gut kombiniert

Schönholzer war bei den Junioren erfolgreich. Mit einem ausgeglichenen und sehr guten Wettkampf hielt sie die Konkurrenz in Schach. Joël Brüscheiler (Hefenhofen) und Roman Gohl (Neuhausen) belegten die Plätze zwei und drei. Erwähnenswert ist auch das kniend-Resultat von 290 Punkten des Uzwilers Ralf Zellweger.

In diesem Jahr konnte die Swiss Trophy mit dem Stützpunkt-Training Ost verbunden werden. Am Vormittag hielt Stefan Meier verschiedene Vorträge über Ernährung, Doping etc. und am Nachmittag wurde die Swiss Trophy geschossen. An beiden Tagen konnte der Wettkampf bei sehr schönem Wetter und gleichbleibenden Bedingungen durchgeführt werden.

Rangliste Elite:

1. Renato Harlacher (Rümlang) 571 (281/290). 2. Gerold Pfister (Wolfertswil) 569 (282/287). 3. Marianne Wehle (Schaffhausen) 559 (273/286). 4. Dominic Niederberger (Rickenbach Sulz) 558 (275/283). 5. Mario Salvisberg (Murten) 557 (273/284). 6. Bruno Müller (St. Gallen) 551 (264/287). 7. Marco Vetsch (Watt) 546 (261/285). 8. Ernst Zellweger (Uzwil) 530 (240/290).

Rangliste Junioren:

1. Mara Schönholzer (Neukirch) 567 (281/286). 2. Joel Brüscheiler (Hefenhofen) 559 (279/280). 3. Roman Gohl (Neuhausen) 554 (265/289). 4. Ralf Zellweger (Uzwil) 529 (239/290). 5. Linda Hansmann (Waldstatt) 526 (257/269). 6. Carmen Zellweger (Uzwil) 520 (246/274). 7. Mathias Dick (Goldach) 508 (232/276).

Die komplette Rangliste ist auf www.easv.ch abrufbar.